

BAUINVENTAR GEMEINDE STANS

Verzeichnis der geschützten und schutzwürdigen Gebäude und Baugruppen



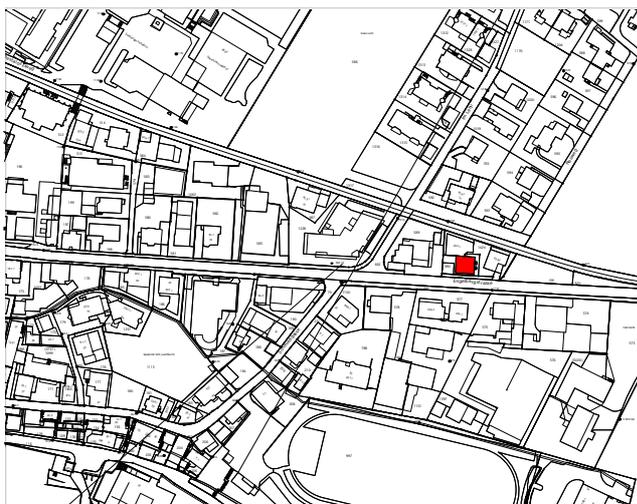
HAUS-ZU-HAUS-INVENTAR

Ort 6370 Stans	Objekt „Portler“-Haus	Adresse Engelbergstrasse 41	Parz.-Nr. 590	Ass.-Nr. 295.1
--------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	-------------------------	--------------------------

Bauherrschaft Remigi Christen	Bauleute Remigi Christen	Datierung erb. 1904-1905
---	------------------------------------	------------------------------------

Status

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert



Kurzbeschreibung

Die „Portler“ wohnen selbstverständlich in einem Portler-Haus. Diese Häuser weisen die typischen Merkmale der Bauweise von Remigi Christen auf. Und zwar fallen sie durch ihre Höhe auf; auch die Höhe der einzelnen Stockwerke ist mit 330-340 cm um 40-50 cm höher als das übliche Mass. Das Mauerwerk ist mit Eckquadern aus Putz versehen. Die dekorative Holzkonstruktion unter den Vordächern und das Dach mit Kreuzgiebel sind weitere Hauptmerkmale. Traufständiges dreigeschossiges Gebäude auf hohem Sockelgeschoss mit Eckquadern und N-seitigem eingeschossigen Werkstattanbau. Aufwändige Zimmermannsarbeiten in den Giebeln des Satteldaches und der Quergiebel.



Bild oben: Ansicht von Südosten
Bild unten: Ansicht von Nordosten

Begründung / Würdigung

Das bewusst stattlich gestaltete Volumen markiert die O-seitige Einfahrt ins Kerngebiet von Alt-Stans. Als „Portler-Haus“ Teil der Baugeschichte Nidwaldens.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

- Altes Grundbuchblatt, StA NW: D 1525/311.
- Bauarchiv Stans.

Literatur

- INSA 9, S. 275.
- Nidwaldner Volksblatt, 1. Dez. 1983, S. 4.
- Stans um die Jahrhundertwende, S. 25.